
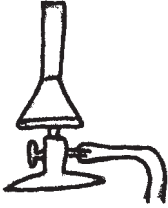


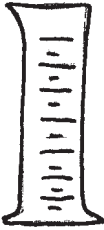
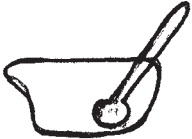





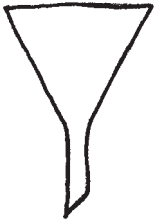





Laborgeräte, ein Muss für jeden Chemiker

Schneide die Abbildungen der Laborgeräte aus. Erstelle in deinem Heft eine Tabelle, in der du die Abbildungen einklebst. Trage in die Tabelle die passenden Beschreibungssätze und Namen der Laborgeräte ein. Finde die Geräte in der Box und schau sie dir an!

Abbildung	Name des Laborgeräts	Beschreibungssatz

Beschreibungssätze

- Die Reibschale besteht aus dickem Porzellan, ebenso wie das Pistill.
- Ein Reagenzglas ist ein Glasrohr, das an einer Seite geschlossen ist.
- Ein Glasgefäß, ähnlich einem Becher, nennen wir Becherglas.
- Dieser spezielle Löffel heißt Spatel.
- In den Trichter legt man ein Filterpapier ein.
- Der Verbrennungslöffel ist unten umgebogen. Man kann darin Substanzen über einer Flamme verbrennen.
- Ein Glas – oben eng und unten weit – heißt Erlenmeyerkolben.
- Eine Reagenzglasklammer ist ein Holzgreät.
- Der Messzylinder hat einen festen Stand und eine aufgedruckte Messskala.
- Die Pipette besitzt gegenüber der Spitze ein Gummihütchen.
- Ein scherenähnliches Gerät nennt man Tiegelzange.
- Die Doppelmuffe dient zum Befestigen von Laborgeräten am Stativ.
- Eine heiße Gasflamme wird von diesem Gerät erzeugt.
- Zwei flache Glasbehälter die aufeinander passen nennen wir Petrischale mit Deckel.
- Mit solchen Gläsern sind die Ziffernblätter altmodischer Uhren abgedeckt.

Namen der Laborgeräte

- Tiegelzange
- Petrischale mit Deckel
- Verbrennungslöffel
- Becherglas
- Messzylinder
- Reibschale mit Pistill
- Tropfpipette
- Erlenmeyerkolben
- Reagenzglas
- Spatel
- Trichter
- Reagenzglasklammer
- Uhrglas
- Doppelmuffe
- Gasbrenner